

# FACHFORUM

PLANUNG + ARCHITEKTUR

---



## PROGRAMM 2025



„Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.“

*Marie von Ebner-Eschenbach*



Sehr geehrte Geschäftspartnerinnen,  
sehr geehrte Geschäftspartner,

Digitalisierung, Produktmanagement, Wettbewerbsdruck sind nur einige Faktoren, die den Geschäftsalltag beeinflussen.

Nutzen Sie Ihr Know-how! Wir bieten Ihnen für Ihre persönliche Fort- und Weiterbildung mit unserem Fachforum für Planung + Architektur Seminare und Workshops zu unterschiedlichen Schwerpunkten an.

Hierzu kooperieren wir eng mit der **Architektenkammer und der Deutschen Energie-Agentur** und wägen immer zeitgemäß ab, welche Themenbereiche für Sie ansprechend sein könnten.

Fördern Sie Ihr Team und Ihren Nachwuchs, werden Sie Teil unseres Fachforums Planung + Architektur und bewegen Sie damit die Weiterentwicklung unserer Branche.

Unsere **erfahrenen Referenten** freuen sich, das Wissen an Sie weiterzugeben, mit Ihnen zu diskutieren und **Ihr wertvolles Wissen durch technische Weiterbildungsdetails zu erweitern.**

**Als besonderen Service bieten wir neben unseren Veranstaltungen individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Workshops und Seminare für Sie und Ihr Team an.  
Sprechen Sie uns an!**

Sichern Sie sich Ihren Platz!  
Profitieren Sie von unserem Fachforum Planung + Architektur!

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

Stephanie Grunwald, Heinz Schmidt und Henrik Schmidt



Die Veranstaltungen sind bei der Architektenkammer NRW und der Deutschen Energie-Agentur jeweils beantragt.

## Anmeldung

E-Mail [fachforum@schmidt-gruppe.de](mailto:fachforum@schmidt-gruppe.de)  
Tel. 02166 / 918 116

Melden Sie sich möglichst frühzeitig an, spätestens bis 2 Wochen vor Seminarbeginn. Die Teilnahme­kosten sind fällig bei Erhalt der Rechnung und - wenn keine anderen Vereinbarungen getroffen wurden - spätestens zum Seminarbeginn zu überweisen. Jedem Seminarangebot liegt eine Maximal- bzw. Mindestteilnehmerzahl zugrunde. Die Seminaranmeldung ist verbindlich und wird nur per Anmeldeformular über die Website, Fax oder via E-Mail anerkannt. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine schriftliche Bestätigung und weitere Informationen zum gebuchten Seminar. Mit der Anmeldung erkennen Sie die Teilnahme- und Zahlungsbedingungen an. Die Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Im Falle eines ausgebuchten Seminars oder Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bieten wir Ihnen nach Verfügbarkeit einen Ersatztermin an. Bei Ausfall eines Seminars aus Gründen, die in der Person des Referenten liegen, aufgrund höherer Gewalt oder sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung des Seminars durch einen Ersatzreferenten. Das ausgefallene Seminar wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Ersatz von Kosten, Aufwendungen, Schäden oder anderen wirtschaftlichen Nachteilen, die dem Kunden im Zusammenhang mit dem Ausfall eines Seminars entstehen, werden nicht erstattet. Wir behalten uns das Recht vor, von einem Schulungsvertrag zurückzutreten, wenn die geringe Anzahl der Teilnehmer am jeweiligen Seminar eine wirtschaftliche Durchführung der Veranstaltung nicht erlaubt, wenn ein oder mehrere Referenten an der Teilnahme am Seminar verhindert sind und Ersatz nicht zur Verfügung steht oder das Seminar aus technischen Gründen ausfallen muss. Der Rücktritt erfolgt schriftlich. Wir bereiten die technische Ausstattung der Seminare so gut wie möglich vor. Dennoch auftretende kleinere technische Störungen während der Seminare durchführung berechtigen den Kunden weder zur Minderung der Seminargebühr noch zum Rücktritt vom Vertrag, es sei denn, die Störungen sind für den Kunden unzumutbar. Die Angabe der Dozenten/Referenten erfolgt ohne Gewähr und die Auswahl der Dozenten kann variieren bzw. abweichen.

## Stornierung

Bis 4 Wochen vor Seminarbeginn können Sie Ihre Anmeldung, ausschließlich schriftlich, kostenfrei stornieren. Nach dieser Frist fallen Stornierungsgebühren in Höhe von 100% an. Bei kostenfreien Seminaren berechnen wir ebenfalls bei Nichterscheinen oder einer kurzfristigen Abmeldung innerhalb der letzten 3 Tage vor Seminarbeginn 35,- Euro Stornierungsgebühren. Diese Gebühren entfallen, wenn Sie uns einen anderen Seminarteilnehmer benennen. Die Teilnahme an den Seminaren des Fachforums Planung + Architektur ist einschließlich Seminarunterlagen und Bewirtung.

# FACHFORUM

## PLANUNG + ARCHITEKTUR

### Veranstaltungsort | Ansprechpartner | Kontaktdaten

#### Mönchengladbach

**Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG**  
Duvenstr. 290-312, 41238 Mönchengladbach  
**Max Stollenwerk**  
T. 02166 918116  
[max.stollenwerk@schmidt-mg.de](mailto:max.stollenwerk@schmidt-mg.de)  
[manuela.wienands@schmidt-mg.de](mailto:manuela.wienands@schmidt-mg.de)

#### Wesel

**Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG**  
Mercatorstrasse 13, 46485 Wesel  
**Timo Fleischmann**  
T. 0281 14833  
[timo.fleischmann@schmidt-mg.de](mailto:timo.fleischmann@schmidt-mg.de)

#### Krefeld

**Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG**  
Untergath 177, 47805 Krefeld  
**Bianca Petters**  
T. 02151 3737176  
[bianca.petters@schmidt-mg.de](mailto:bianca.petters@schmidt-mg.de)

#### Köln

**Dr. Kurt Korsing GmbH & Co. KG**  
Robert-Perthel-Str. 38, 50739 Köln  
**Daniela Gerbig**  
T. 0221 1777319  
[daniela.gerbig@korsing.de](mailto:daniela.gerbig@korsing.de)

#### Hannover

**Wullbrandt + Seele GmbH & Co. KG**  
Grambartstraße 30, 30165 Hannover  
**André Prieto**  
T. 0511 21976599  
[andre.prieto@wullbrandtundseele.de](mailto:andre.prieto@wullbrandtundseele.de)

#### Geilenkirchen

**Wilh. Jansen-Eisenjansen GmbH & Co. KG**  
Albert-Jansen-Str. 8, 52511 Geilenkirchen  
**Sven Hoppstädter**  
T. 02403 7029116  
[sven.hoppstaedter@eisenjansen.com](mailto:sven.hoppstaedter@eisenjansen.com)  
[jutta.gschwendtner@eisenjansen.com](mailto:jutta.gschwendtner@eisenjansen.com)

#### Zentrale Einladungsadresse

**Manuela Wienands**  
T. 02166 918171  
[fachforum@schmidt-gruppe.de](mailto:fachforum@schmidt-gruppe.de)



## INHALT

<b>Der hydraulische Abgleich Köln FPA_KLN17</b> Referenten Jürgen Lutz - resideo, Michael Rohrbach - KERMI	Seite 08 - 09
<b>Die flächeneffiziente, energetische und geförderte Bestandssanierung! Mönchengladbach FPA_MG18</b> Referent Robert Schilling - TECE	Seite 10 - 11
<b>Das „Lebensmittel“ Wasser - Aspekte zur Planung von Trinkwasseranlagen. Wesel FPA_WE19</b> Referent Richard Hortmann - VIEGA	Seite 12 - 13
<b>Effiziente Lösungen für die Zukunft der Wärmeversorgung Braunschweig FPA_WS20</b> Referent Raphael Kemmler - IDM	Seite 14 - 15
<b>Barrierefreiheit: Sehen - Fühlen - Erleben Geilenkirchen FPA_GK22</b> Referent Stephan Töreki-Gertsen - HEWI	Seite 16 - 17
<b>Die flächeneffiziente, energetische und geförderte Bestandssanierung! Mönchengladbach FPA_MG23</b> Referent Robert Schilling - TECE	Seite 18 - 19
<b>Formular zur Anmeldung</b> Kopiervorlage oder Anmeldelink	Seite 20 - 21

## RESIDEO und KERMI

Der hydraulische Abgleich.  
Gebäude effizient beheizen.

### Termin + Standort

11.02.2025 | FPA\_KLN17\*

#### Köln

Badwerk Ausstellung  
Dr. Kurt Korsing GmbH & Co. KG  
Robert-Perthel-Str. 38  
50739 Köln-Bilderstöckchen

**Uhrzeit: 14:00 – 17:30 Uhr**



Kompetenzfeld	Projekt & Planung
Zielgruppe	Fachplaner, Architekten, Ingenieure, TGA, Immobilienexperten, Investoren, Entscheider, Projektbeteiligte, Betreiber, bauinteressierte Unternehmen
Investition	Kostenfreie Teilnahme einschließlich aller Seminarunterlagen und Bewirtung
Hinweis	Stornogebühr 35 € bei Nichterscheinen trotz Anmeldung

\* Fachforumkennung / Bitte bei jeder Buchung angeben!



## DER HYDRAULISCHE ABGLEICH UND GEBÄUDE EFFIZIENT BEHEIZEN

„Keine Ausreden mehr!“ und „kein Buch mit sieben Siegeln“

Optimierung von Heizungsanlagen durch den hydraulischen Abgleich und Effizienzsteigerung von Wärmepumpensystemen zur Erreichung der Klimaziele bis 2030. Das Klimaziel für Deutschland heißt:  
„Bis 2030 65% Treibhausgasemissionen einsparen!“  
Ein wichtiger Sektor, um die Klimaziele zu erfüllen, ist der Gebäudesektor.  
Die Bundesregierung verspricht sich hier ein großes Potential, sowohl im Neubau als auch in der Sanierung.

Um ein Wärmepumpen-System wirklich effizient zu betreiben und es nicht zur Kostenfalle werden zu lassen, gilt es ein paar Dinge zu beachten.  
In unserem Praxis-Seminar wollen wir genau hier Licht ins Dunkle bringen und diese Themen mit Ihnen besprechen:

- Sind Heizkörpersysteme im Bestand das Aus für ein effizientes Wärmepumpen-System?
- Welchen Einfluss hat ein Lüftungssystem auf die Effizienz eines Wärmepumpen-Systems?
- Welche Förderungen gibt es für Maßnahmen rund um ein Wärmepumpen-System?
- Gibt es eine Pflicht zum hydraulischen Abgleich?
- Unterschied Verfahren A und B
- Das physikalische Prinzip und Schlüssel zur Anlagenoptimierung: hydraulischer Abgleich
- Herausforderung hydraulischer Abgleich und Heizlastermittlung im Bestand
- Auslegung vom Thermostatventilen
- Der Weg zum hydraulischen Abgleich im Bestand
- Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über mittelfristig wirksame Mittel (EnSimiMaV)
- BAFA-Förderung „Heizungsoptimierung“

### Themeninhalte

- Wie groß ist der Einfluss einer guten Hydraulik auf die Effizienz des Wärmepumpen-Systems?
- 75°C Vorlauftemperatur sind mit Wärmepumpen möglich, aber wie sinnvoll ist eine hohe Vorlauftemperatur?



#### Fachreferenten

Jürgen Lutz,  
Resideo

Michael Rohrbach,  
KERMI GmbH

Die Veranstaltung ist bei der Architektenkammer NRW, der Deutschen Energie-Agentur und der Ingenieurkammer-Bau NRW anerkannt.

**TECE**

Die flächeneffiziente, energetische und geförderte Bestandssanierung!

**Termin + Standort**

01.04.2025 | FPA\_MG18\*

**Mönchengladbach**

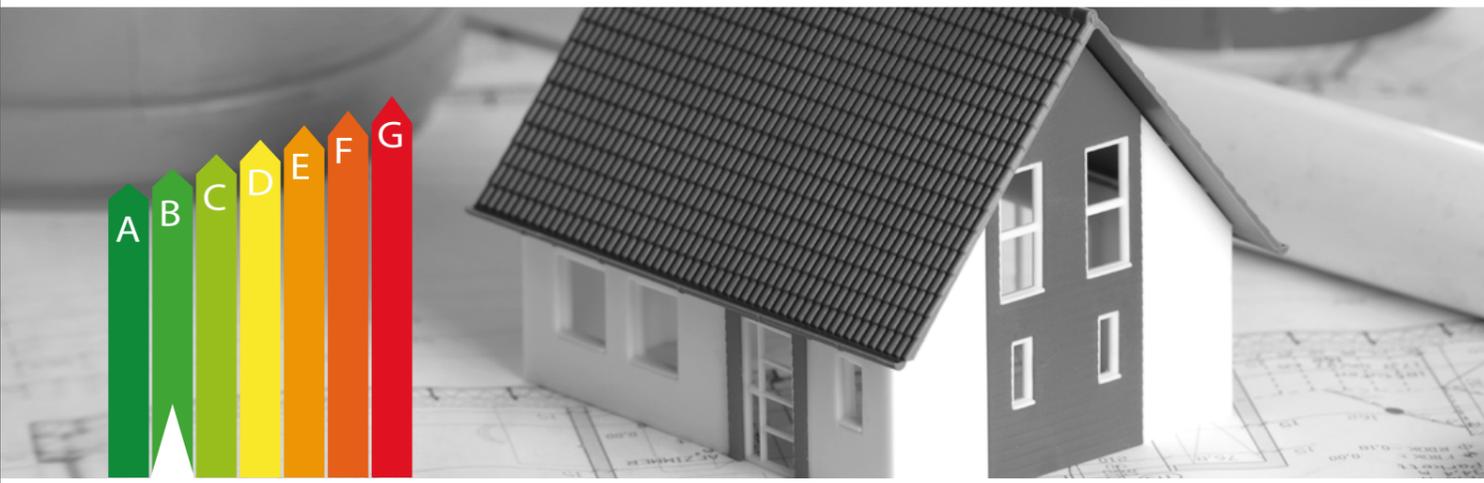
Badwerk Ausstellung  
Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG  
Duvenstrasse 290-312  
41238 Mönchengladbach

**Uhrzeit: 14:00 – 17:45 Uhr**



Kompetenzfeld	Projekt & Planung
Zielgruppe	Fachplaner, Architekten, Ingenieure, TGA, Immobilienexperten, Investoren, Entscheider, Projektbeteiligte, Betreiber, bauinteressierte Unternehmen
Investition	Kostenfreie Teilnahme einschließlich aller Seminarunterlagen und Bewirtung
Hinweis	Stornogebühr 35 € bei Nichterscheinen trotz Anmeldung

\* Fachforumkennung / Bitte bei jeder Buchung angeben!



**DIE FLÄCHENEFFIZIENTE, ENERGETISCHE UND GEFÖRDERTE BESTANDSSANIERUNG!**

Wie die Herausforderungen des GEG in der Wohngebäudesanierung und im Neubau sicher und wirtschaftlich umgesetzt werden können.

Wie die Herausforderungen des GEG in der Wohngebäudesanierung und im Neubau sicher und wirtschaftlich umgesetzt werden können. Es gilt Wohnraum zu schaffen mit Lebensqualität und das möglichst nachhaltig. Neubau auf der Wiese beziehungsweise Abriss und Neubau haben zweifellos ihren funktionellen Charme – aber es gibt erhebliche ökologische und ökonomische Argumente dagegen. Deshalb brauchen wir technische und organisatorische Konzepte, um die reichlich vorhandenen Bestandsimmobilien durch Sanierung zukunftsfähig zu machen.

werden können. Die Herausforderung ist die Koordination der verschiedenen Gewerke, Förderungen optimiert zu nutzen.

In diesem Fachseminar werden u.a. Fördermöglichkeiten anhand einer Beispielberechnung einer energetischen Gebäudesanierung mit 20 Wohneinheiten aufgezeigt. Ebenso die Flächenoptimierung am Beispiel von Micro-appartements.

Die Baubranche braucht dringend mehr Tempo, mehr Kostensicherheit und mehr Produktivität – und das mit weniger Fachkräften. Schon 2006 forderte eine Studie der Universität Karlsruhe den erhöhten Einsatz vorgefertigter TGA-Elemente. Seit 2024 hat sich manches geändert, aber nach Ansicht von Experten erfolgt der Einsatz noch viel zu selten. Höchste Zeit, umzudenken! Die Frage ist schon längst nicht mehr, ob man auf serielle Vorfertigung setzt, sondern wie man den ein Einstieg gestaltet. Die große Herausforderung: Wohnraum muss bezahlbar bleiben! Hier hat die Sanierung zweifellos Potential, weil komplexe Genehmigungsprozesse vermieden und mit optimierten technischen Lösungen Sanierungskosten kompensiert

**Inhalte**

- Warum müssen wir uns mit Vorfertigung beschäftigen?
- Vorstellung der Element- und Registerbauweise
- Rationalisierung und Wiederholung
- Fehlerminderung und Effizienz
- Ressourcenschonender Materialeinsatz / Nachhaltigkeit
- vorgefertigte Sanitärwände und Installationsschächte
- Wie plane ich als TGA-Planer diese Schächte?
- Warum die energetische Sanierung allein nicht reicht
- Neue Brandschutzlösungen für Versorgungsschächte und Wände
- Raumgewinn durch Systembauwände an einem Beispiel
- Integration von Wohnungsstationen und Lüftungsgeräten
- Abschlussdiskussion



**Fachreferent**  
**Robert Schilling**



Die Veranstaltung ist bei der Architektenkammer NRW, der Deutschen Energie-Agentur und der Ingenieurkammer-Bau NRW anerkannt.

**VIEGA**

Das „Lebensmittel“ Wasser - Aspekte zur Planung von Trinkwasseranlagen

**Termin + Standort**

25.06.2025 | FPA\_WE19\*

**Wesel**

Badwerk Ausstellung  
Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG  
Mercatorstrasse 13  
46485 Wesel

**Uhrzeit: 14:00 – 17:45 Uhr**



Kompetenzfeld	Projekt & Planung
Zielgruppe	Fachplaner, Architekten, Ingenieure, TGA, Immobilienexperten, Investoren, Entscheider, Projektbeteiligte, Betreiber, bauinteressierte Unternehmen
Investition	Kostenfreie Teilnahme einschließlich aller Seminarunterlagen und Bewirtung
Hinweis	Stornogebühr 35 € bei Nichterscheinen trotz Anmeldung

\* Fachforumkennung / Bitte bei jeder Buchung angeben!



**DAS „LEBENSMITTEL“ WASSER**

**Aspekte zur Planung von Trinkwasseranlagen**

Trinkwasser ist ein unverzichtbares Lebensmittel, das in unserer täglichen Lebensweise eine zentrale Rolle spielt. Die Planung und der Betrieb von Trinkwasseranlagen sind komplex und erfordern die Einhaltung zahlreicher Vorschriften und anerkannter Regeln der Technik. Diese Vorgaben werden immer vielfältiger und komplexer, was es für alle Beteiligten schwierig macht, die Zusammenhänge zu erkennen und zu verstehen. Zudem können unterschiedliche Aussagen in den Vorschriften zu Verwirrung führen. Um Klarheit zu schaffen, kann der Wirkkreis der Trinkwasserhygiene als Leitfaden für die Planung, Erstellung und den Betrieb von Trinkwasseranlagen dienen.

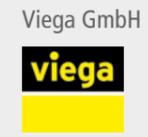
**Dieser Wirkkreis umfasst mehrere entscheidende Teilabschnitte:**

- 1. Temperatur:** Die Überwachung und Einhaltung hygienerelevanter Temperaturparameter ist entscheidend, um die Vermehrung von Bakterien und anderen Mikroorganismen zu verhindern. Eine Temperatur von unter 25°C wird oft empfohlen, um das Wachstum von Legionellen zu minimieren.
- 2. Wasseraustausch:** Ein regelmäßiger Wasseraustausch ist notwendig, um Stagnation zu vermeiden und die Wasserqualität zu gewährleisten. Dies kann durch regelmäßige Spülungen oder den Einsatz von Spülfunktionen erreicht werden.
- 3. Durchströmung:** Eine ausreichende Durchströmung der Leitungen ist wichtig, um Stagnation zu vermeiden und sicherzustellen, dass das Wasser frisch bleibt. Dies kann durch die Installation von Durchströmungsvorrichtungen oder regelmäßige Inspektionen der Leitungen erreicht werden.
- 4. Nährstoffe:** Die Kontrolle der Nährstoffe im Wasser ist entscheidend, um das Wachstum von Mikroorganismen zu verhindern. Dies kann durch regelmäßige Analysen und gezielte Maßnahmen zur Reduzierung von Nährstoffen erfolgen.

In dieser Veranstaltung werden die Teilnehmer praktische Hinweise erhalten, wie diese Teilabschnitte umgesetzt werden können. Da die Bedeutung von Trinkwasser in der Zukunft weiter steigen wird.



**Fachreferent**  
**Richard Hortmann**



Die Veranstaltung ist bei der Architektenkammer NRW und der Ingenieurkammer-Bau NRW anerkannt.

**IDM**

Effiziente Lösungen für die Zukunft der Wärmeversorgung

**Termin + Standort**

27.08.2025 | FPA\_WS20\*

**Braunschweig**

Badwerk Ausstellung  
Wullbrandt&Seele GmbH & Co. KG  
Grotian-Steinweg-Strasse 1A  
38112 Braunschweig

**Uhrzeit: 14:00 – 17:45 Uhr**



Kompetenzfeld	Projekt & Planung
Zielgruppe	Fachplaner, Architekten, Ingenieure, TGA, Immobilienexperten, Investoren, Entscheider, Projektbeteiligte, Betreiber, bauinteressierte Unternehmen
Investition	Kostenfreie Teilnahme einschließlich aller Seminarunterlagen und Bewirtung
Hinweis	Stornogebühr 35 € bei Nichterscheinen trotz Anmeldung

\* Fachforumkennung / Bitte bei jeder Buchung angeben!



# EFFIZIENTE LÖSUNGEN FÜR DIE ZUKUNFT DER WÄRMEVERSORGUNG

## Wärmepumpen in Mehrfamilienhäusern.

Die Energiewende fordert innovative und effiziente Heizlösungen – besonders im Bereich der Mehrfamilienhäuser. Wärmepumpensysteme bieten hier großes Potenzial, doch ihre Planung und Umsetzung erfordern durchdachte Konzepte.

In unserem Fachforum beleuchten wir, welche Voraussetzungen für einen wirtschaftlichen und nachhaltigen Betrieb notwendig sind und wie moderne Technologien zur dezentralen Temperaturerhöhung in Anergienetzen beitragen können. Die beste Technik entfaltet ihr volles Potenzial erst mit der richtigen Steuerung.

Erleben Sie in unserem **Aktiv-Erlebnis-Teil** des Fachforums, wie moderne Regelungstechnik für Wärmepumpensysteme funktioniert und welchen Einfluss sie auf Effizienz und Komfort hat.

Sie können sich persönlich eine Regelung im Einsatz anschauen, ausprobieren und verstehen wie diese funktioniert. Aus der realen Anwendung einer Regelung lernen Sie, wie eine smarte Steuerung zur Effizienzsteigerung beiträgt.

### Inhalte

**Von der Planung bis zur Ausführung:**

Welche Faktoren bestimmen die Effizienz einer Wärmepumpenanlage in Mehrfamilienhäusern?

**Wohnungswärmepumpe:**

Wie kann eine dezentrale Temperaturerhöhung zur multivalenten Nutzung von Anergienetzen beitragen?

**Systemintegration:**

Wie lassen sich Wärmepumpen optimal in bestehende und neue Gebäudeinfrastrukturen einbinden?

**Wirtschaftlichkeit & Förderung:**

Welche finanziellen Anreize gibt es für den Einsatz moderner Wärmepumpentechnologien?

**AKTIV-ERLEBNIS:**

**Intelligente Regelung:**

Steuerung im Einsatz erleben und aktiv ausprobieren. Vorstellung der Regelungen anhand von Praxisbeispielen und Erläuterung der Anwendung.

**Praxisbeispiele & Erfahrungsberichte:**

Vorstellung erfolgreicher Projekte, Erläuterung praxisnaher Lösungen für die Herausforderungen der Wärmewende im Mehrfamilienhausbereich.



**Fachreferent**  
**Raphael Kemmler**

iDM Energiesysteme GmbH



Die Veranstaltung ist bei der Architektenkammer, der Deutschen Energie-Agentur und der Ingenieurkammer-Bau beantragt.

**HEWI**

Barrierefreiheit: Sehen - Fühlen - Erleben

**Termin + Standort**

29.10.2025 | FPA\_GK22\*

**Geilenkirchen**

Badwerk Ausstellung  
Eisenjansen GmbH & Co. KG  
Albert-Jansen-Str. 8  
52511 Geilenkirchen

**Uhrzeit: 14:00 – 17:45 Uhr**



Kompetenzfeld	Projekt & Planung
Zielgruppe	Fachplaner, Architekten, Ingenieure, TGA, Immobilienexperten, Investoren, Entscheider, Projektbeteiligte, Betreiber, bauinteressierte Unternehmen
Investition	Kostenfreie Teilnahme einschließlich aller Seminarunterlagen und Bewirtung
Hinweis	Stornogebühr 35 € bei Nichterscheinen trotz Anmeldung

\* Fachforumkennung / Bitte bei jeder Buchung angeben!



**BARRIEREFREIHEIT:  
SEHEN - FÜHLEN - ERLEBEN**

**Universal Design trifft Barrierefreiheit**

Zusammenspiel von Motorik, Sensorik und Kognition | Überblick DIN 18040 Teil 1 + Teil 2  
Bedeutung und Möglichkeiten von Schutzzielen und Beispiellösungen  
Voraussetzungen an Bäder im Wohnungsbau für den Teil 2 sowie für uneingeschränkte  
Rollstuhl Nutzbarkeit nach Teil 2 R

**gezielter Einsatz von Farbe**

Farbe als Orientierungshilfe | Orientierung erleichtern mit dem 2-Sinne-Prinzip  
Kontraste | Farbe und Leuchtdichte realisieren  
Einsatz von Farbe insbesondere bei der Ausstattung im Bad, bei Handläufen, bei Türen  
usw. ermöglicht eine sichere Orientierung

**Sichere Nutzung**

Generationenübergreifende mobile, adaptive und höhenverstellbare Stütz-, Halte- und  
Sitz- Lösungen für Waschtisch, Dusche und WC  
Anforderungen an Sitz-, Halte- und Stützsysteme, Belastung und Montage  
Formen und Oberflächen Stütz- und Haltesysteme, L-Winkel-Griffe  
Anforderungen an barrierefreie Türen

**Finanzielle Förderung**

Bezuschussung von Wohnumfeld verbessernden Maßnahmen über die Pflegekasse  
sowie von Heil- und Hilfsmitteln über die Krankenkasse, KfW Programme für den Abbau  
von Barrieren im Bestand und weitere Fördermöglichkeiten



**Fachreferent**  
**Stephan Töreki-Gertsen**

HEWI Heinrich Wilke GmbH



Die Veranstaltung ist bei der  
Architektenkammer NRW, der  
Deutschen Energie-Agentur  
und der Ingenieurkammer-  
Bau NRW anerkannt.

**TECE**

Die flächeneffiziente, energetische und geförderte Bestandssanierung!

**Termin + Standort**

18.11.2025 | FPA\_MG23\*

**Mönchengladbach**

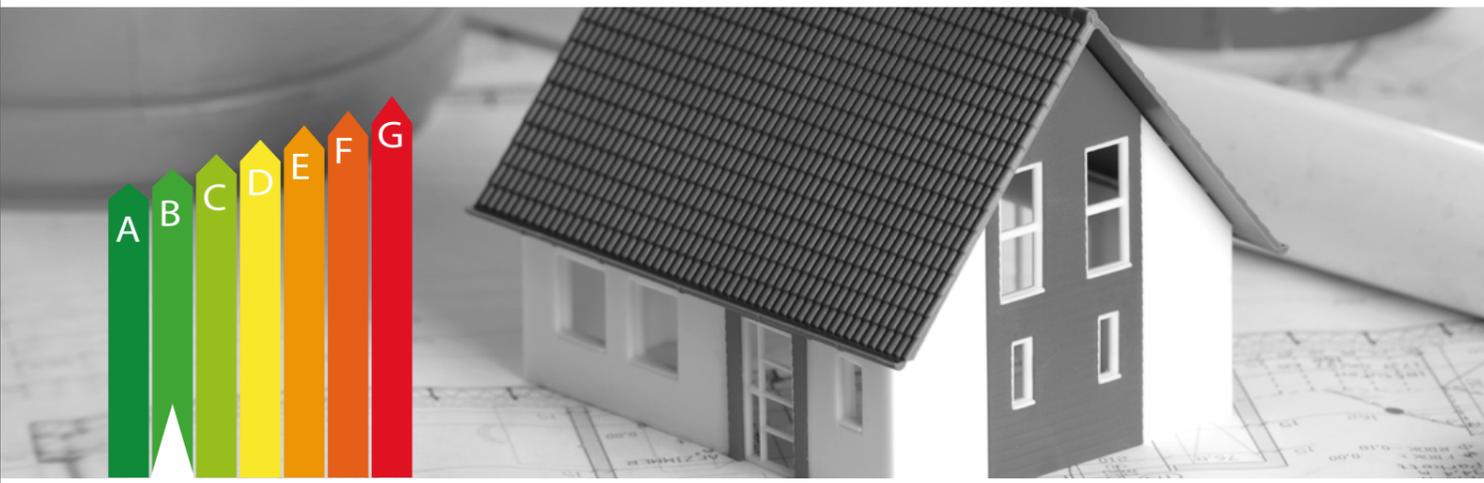
Badwerk Ausstellung  
Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG  
Duvenstrasse 290-312  
41238 Mönchengladbach

**Uhrzeit: 14:00 – 17:45 Uhr**



Kompetenzfeld	Projekt & Planung
Zielgruppe	Fachplaner, Architekten, Ingenieure, TGA, Immobilienexperten, Investoren, Entscheider, Projektbeteiligte, Betreiber, bauinteressierte Unternehmen
Investition	Kostenfreie Teilnahme einschließlich aller Seminarunterlagen und Bewirtung
Hinweis	Stornogebühr 35 € bei Nichterscheinen trotz Anmeldung

\* Fachforumkennung / Bitte bei jeder Buchung angeben!



**DIE FLÄCHENEFFIZIENTE, ENERGETISCHE UND GEFÖRDERTE BESTANDSSANIERUNG!**

Wie die Herausforderungen des GEG in der Wohngebäudesanierung und im Neubau sicher und wirtschaftlich umgesetzt werden können.

Wie die Herausforderungen des GEG in der Wohngebäudesanierung und im Neubau sicher und wirtschaftlich umgesetzt werden können. Es gilt Wohnraum zu schaffen mit Lebensqualität und das möglichst nachhaltig. Neubau auf der Wiese beziehungsweise Abriss und Neubau haben zweifellos ihren funktionellen Charme – aber es gibt erhebliche ökologische und ökonomische Argumente dagegen. Deshalb brauchen wir technische und organisatorische Konzepte, um die reichlich vorhandenen Bestandsimmobilien durch Sanierung zukunftsfähig zu machen.

werden können. Die Herausforderung ist die Koordination der verschiedenen Gewerke, Förderungen optimiert zu nutzen.

In diesem Fachseminar werden u.a. Fördermöglichkeiten anhand einer Beispielberechnung einer energetischen Gebäudesanierung mit 20 Wohneinheiten aufgezeigt. Ebenso die Flächenoptimierung am Beispiel von Micro-apartements.

Die Baubranche braucht dringend mehr Tempo, mehr Kostensicherheit und mehr Produktivität – und das mit weniger Fachkräften. Schon 2006 forderte eine Studie der Universität Karlsruhe den erhöhten Einsatz vorgefertigter TGA-Elemente. Seit 2024 hat sich manches geändert, aber nach Ansicht von Experten erfolgt der Einsatz noch viel zu selten. Höchste Zeit, umzudenken! Die Frage ist schon längst nicht mehr, ob man auf serielle Vorfertigung setzt, sondern wie man den ein Einstieg gestaltet. Die große Herausforderung: Wohnraum muss bezahlbar bleiben! Hier hat die Sanierung zweifellos Potential, weil komplexe Genehmigungsprozesse vermieden und mit optimierten technischen Lösungen Sanierungskosten kompensiert

**Inhalte**

- Warum müssen wir uns mit Vorfertigung beschäftigen?
- Vorstellung der Element- und Registerbauweise
- Rationalisierung und Wiederholung
- Fehlerminderung und Effizienz
- Ressourcenschonender Materialeinsatz / Nachhaltigkeit
- vorgefertigte Sanitärwände und Installationsschächte
- Wie plane ich als TGA-Planer diese Schächte?
- Warum die energetische Sanierung allein nicht reicht
- Neue Brandschutzlösungen für Versorgungsschächte und Wände
- Raumgewinn durch Systembauwände an einem Beispiel
- Integration von Wohnungsstationen und Lüftungsgeräten
- Abschlussdiskussion



**Fachreferent**  
**Robert Schilling**



Die Veranstaltung ist bei der Architektenkammer NRW, der Deutschen Energie-Agentur und der Ingenieurkammer-Bau NRW anerkannt.

Ich melde mich / wir melden uns zu folgender Fachforums-Veranstaltung an:

1. Block	RESIDEO/KERMI	TECE	Viega	IDM
	Der hydraulische Abgleich. Gebäude effizient beheizen.	Die flächeneffiziente, energetische und geförderte Bestandssanierung!	Das „Lebensmittel“ Wasser	Effiziente Lösungen für die Zukunft der Wärmeversorgung
Köln	<input type="checkbox"/> <b>11.02.2025</b> Korsing FPA_KLN17			
MG		<input type="checkbox"/> <b>01.04.2025</b> Heinrich Schmidt FPA_MG18		
Wesel			<input type="checkbox"/> <b>25.06.2025</b> Heinrich Schmidt FPA_WE19	
Geilenkirchen				
Krefeld				
Braunschweig				<input type="checkbox"/> <b>27.08.2025</b> Wullbrandt & Seele FPA_WS20

Mehrfachanmeldungen sind jederzeit möglich!

[heinrich-schmidt-gruppe.de/planung-architektur/anmeldung/](http://heinrich-schmidt-gruppe.de/planung-architektur/anmeldung/)

Oder Formular ausfüllen und per Mail an fachforum@schmidt-gruppe.de senden.



Firma \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Teilnehmer (Titel / Name / Telefon / E-mail)

1. Teilnehmer \_\_\_\_\_

2. Teilnehmer \_\_\_\_\_

3. Teilnehmer \_\_\_\_\_

Auf der Veranstaltung werden Film- und Tonaufnahmen sowie Fotos gemacht, mit deren auch späteren Verwendung Sie sich durch den Besuch der Veranstaltung einverstanden erklären. Sollten Sie dies nicht wünschen, sprechen Sie uns bitte an! Ihre Anmeldung gilt als Einverständnis.

Ich melde mich / wir melden uns zu folgender Fachforums-Veranstaltung an:

2. Block	HEWI	TECE
	Barrierefreiheit: Sehen - Fühlen - Erleben	Die flächeneffiziente, energetische und geförderte Bestandssanierung!
Köln		
MG		<input type="checkbox"/> <b>18.11.2025</b> Heinrich Schmidt FPA_MG23
Wesel		
Geilenkirchen	<input type="checkbox"/> <b>29.10.2025</b> Eisenjansen FPA_GK22	
Krefeld		

Mehrfachanmeldungen sind jederzeit möglich!

[heinrich-schmidt-gruppe.de/planung-architektur/anmeldung/](http://heinrich-schmidt-gruppe.de/planung-architektur/anmeldung/)

Oder Formular ausfüllen und per Mail an fachforum@schmidt-gruppe.de senden.



Firma \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Teilnehmer (Titel / Name / Telefon / E-mail)

1. Teilnehmer \_\_\_\_\_

2. Teilnehmer \_\_\_\_\_

3. Teilnehmer \_\_\_\_\_

Auf der Veranstaltung werden Film- und Tonaufnahmen sowie Fotos gemacht, mit deren auch späteren Verwendung Sie sich durch den Besuch der Veranstaltung einverstanden erklären. Sollten Sie dies nicht wünschen, sprechen Sie uns bitte an! Ihre Anmeldung gilt als Einverständnis.



**FACHFORUM**   
**PLANUNG + ARCHITEKTUR**

---



**Heinrich Schmidt Gruppe**

Heinrich Schmidt Holding GmbH & Co. KG | Duvenstr. 290-312 | 41238 Mönchengladbach